

Die Milch im Stoffplan des Gesamtunterrichtes

Autor(en): **Trucco, Martha**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **22 (1936)**

Heft 3: **Für die Milch!**

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-526894>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

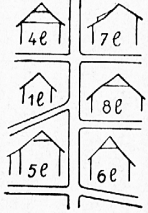
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Milch im Stoffplan des Gesamtunterrichtes.

1. und 2. Klasse.

Ansch.-Unterricht	Gesinnungs-Unterricht	Sprache	Schreiben	Rechnen	Zeichnen
Milch	Vom zerbrochenen Milchkrüglein	Mutter kocht Milch	ch oder k	Liter kg	Geschirr
Kaffee, Tee	Vom kranken Seppli	Sachen aus Milch	oder ck	Pfund	Tassen
Andere Getränke	Vom Naschkätzchen	Wer Milch trinkt	ff — ff — ie — a — ä	1 x 1	Krüge
Butter	Vom Leckermäulchen	Wer Milch verkauft	Dingwort mit Eigenschaftswort	2 x 2 l Milch	Brente
Käse	Vom törichten Fritzli, der Wein probierte	Wer Milch kauft	gute Milch	2 x 7 l Milch	Eimer
Kühe	Bei den Kühen	Wer Milch holt	frische Butter	3 x 2 Pfd. Butter	Kessel
Ziegen	Vom Geissbuben	Wer Milch gibt	fetter Käse	4 x 5 Pfd. Butter	Flasche
		Wo holen wir Milch	Der Käse ist halbfett	6 x 2 kg Käse	Glas
		Wo kochen wir Milch	Die Butter ist süß	7 x 2 kg Käse	Milchwagen
		Wo trinken wir Milch	Die Milch ist frisch		
		Wohin giessen wir Milch	Zwei Kühe		
			Drei Geissen		
			viele Ziegen		
			mehrere Ziegen		

3. und 4. Klasse.

Naturkunde	Sprache (mündlich und schriftlich)	Sprachlehre	Gesinnungs-Unterricht	Heimatkunde	Rechnen
Milch als Getränk als Nahrungsmittel Milchprodukte beim Bauern andere Getränke schädliche gesunde	Beim Morgenessen Ein Zobig im Winter Ein Zobig im Sommer Ein Zobig im Freien Ein Zobig auf Wanderschaft	Tatwort Ich trinke Milch Du trinkst Milch usw. Vater frank Most Wenn ich gross bin, werde ich..... Auf der Reise kann man..... trinken	Leiden und Freuden unseres Milchers Mütterchen in der Küche Mit Vater in die Höhe	Von unsern Urvätern Die ersten Haustiere Die erste Butter Der erste Käse Wiese	l dl hl kg — Pfd. — q Preis der Milch
	Milchspeisen Butter, Käse	Fälle: wessen! Nährwert der Milch Preis der Butter Fettgehalt des Käses	Sagen von Zwergen Pilatussagen	Landschaft Witterung	Preis von Butter Preis von Käse
	Unsere Milchkuh beim Bauern Geissen	Wen oder was? Fritz hütet das Vieh Fritz melkt die Kühe die Rinder usw.	Der Geisshirt Beim Hüten	Milchlieferung in die Stadt	Preis von Wein usw.
	Wasser, Wein, Most, Limonade Am Sonntag daheim Am Sonntag fort	frisch — die Frische neu — das Neue heiss — Hitze lich: schädlich hässlich heit: Gesundheit Krankheit	Vom Dursli Trübes Wochenende Frohe Wandertage	Obstertrag Meine Heimat	vergleichen berechnen

5. bis 7. Klasse.

Naturkunde	Sprache (mündlich u. schriftlich)	Sprachlehre	Spez. Sprach- übungen	Geschichte	Geographie	Rechnen	Zeichnen
Milch als Getränk als Nahrungsmittel ev. Analyse Herkunft von Kuh und Ziege	Milch im Haushalt Milch auf Wande- rung beim Chemiker beim Bauern auf der Alp in der Molkerei in der Sennhüte	Die 4 Fälle Ergänzung Fettgehalt der Milch Zuckergehalt der Milch Hans bringt dem Bruder ein Glas Milch Marie holt der Mutter einen Liter Milch	Briefe Bestellung auf Butter auf Käse auf Milch auf Früchte	Kulturgeschichte Unsere Urväter Die ersten Haus- tiere Die ersten „Erfin- dungen“ von Butter- fabri- Käse- kation Die alten Schweizer	Milchwirtschaft im luz. Mittelland im Emmental in den Urkantonen usw.	Milch Gehalt von Fett in % Gehalt von Wasser in % ebenso bei Butter und Käse Rechnungen	Gefässe beim Milcher beim Sennen beim Bauern Geschirr in der Küche
Früchte zum Vergleich mit Milch Herstellung von Getränken Fruchtzucker wie er entsteht wie er erhalten bleibt wie er zerstört wird	Apfelspeicher Zuckerfabrik in der Traube Birne als Nähr- flasche vom Pilzmännlein der böse Geist in der Flasche Wein oder Milch!	Bestimmungen Im Apfel wird Zucker aufge- speichert Die Traube schmeckt süss Pflaumen fallen überreif zu Boden Langsam füllt sich die B. mit Bindewörter Weil das Pilz- männlein, dem der böse Geist Ich weiss, dass Milch	auf Süßmost Lieferscheine Frachtbriefe Rechnungen für Liefe- rungen Einzahlungs- scheine aus- füllen	ihre Einfachheit ihre Nahrung Zeiten der Not z. B. nach dem Schwabenkrieg z. Z. des Bauern- krieges z. Z. der Franzosenherr- schaft	Thurgau als Most- und Apfelleferant Waadt u. Tessin und Wallis als Früchtespen- der	über Milchverbrauch in Familien in Anstalten in Ferienheimen Schulmilch Ertrag von Wein- bergen Apfelbäumen Versicherung gegen Hagel usw.	Früchte Rebberg Apfelspeicher Pilzmännlein Plakate für Milch-, Obst- verbrauch

MARTHA TRUCCO, LUZERN